

# Klassik Radio AG in Zahlen

## Gewinn- und Verlustrechnung

in TEUR	Okt 08-Mrz 09	Okt 07-Mrz 08
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>8.386</b>	<b>7.172</b>
Umsatzerlöse mit Dritten nach Segmenten		
Radiosender	3.693	3.821
Vertrieb	1.106	1.294
Merchandising	1.242	1.643
Verlag	2.202	0
<b>EBITDA</b>	<b>531</b>	<b>1.134</b>
<b>EBIT</b>	<b>307</b>	<b>179</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>168</b>	<b>40</b>

## Bilanz

in TEUR	31.03.2009	30.09.2008
Gezeichnetes Kapital	4.500	4.500
Aktionärseigenkapital	4.711	4.543
Eigenkapitalquote in %	32,9	32,3

# Zwischenlagebericht zum 31. März 2009

## I. Ertrags-, Vermögens- und Finanzlage

### Ertragslage und Highlights

Trotz des turbulenten Marktumfeldes in der Werbeindustrie wie auch im privaten Konsum konnte die Klassik Radio AG die Umsatzerlöse im ersten Halbjahr 2008/09 um 16,9 % auf 8.386 TEUR steigern. Es ist jedoch nicht gelungen im EBITDA an das Vorjahr anzuknüpfen. In den ersten sechs Monaten des Geschäftsjahres wurde ein EBITDA von 531 TEUR erwirtschaftet. Nach – insbesondere durch Erwerbe bedingten – Abschreibungen wurde ein EBIT in Höhe von 307 TEUR (im Vorjahr 179 TEUR) und ein Periodenergebnis in Höhe von 168 TEUR (im Vorjahr 40 TEUR) erzielt. Das EBIT in Höhe von 307 TEUR und das Periodenergebnis in Höhe von 168 TEUR übertrafen aufgrund der letztjährigen Wertberichtigung des FM Firmenwertes die Vorjahreswerte.

Der operative Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von 856 TEUR übertraf hierbei das EBITDA.

### Weitere Highlights:

- ▶ Erfolgreicher Launch des neuen Konzertformates „Die besten Klassik Hits“
- ▶ Integration Hirmer Verlag erwirtschaftet Umsatzerlöse von 4,4 Mio. Euro seit Erwerb Anfang April 2008
- ▶ Mit neuer Sendeautomations-Technik ist Klassik Radio aufgestellt für die Herausforderung der Digitalisierung
- ▶ Aufschaltung der Innsbruck Frequenz am 11. November 2008

Im Radiosender konnten die Umsatzerlöse mit Dritten mit 3.693 TEUR knapp auf Vorjahresniveau gehalten werden.

Das Merchandising erzielte 1.242 TEUR Umsatzerlöse mit Dritten, wobei der schleppende Verkaufsverlauf im Oktober und November nicht durch ein hervorragendes Weihnachtsgeschäft im Dezember aufgefangen werden konnte. Somit liegt der Halbjahresumsatz unter dem Vorjahreswert. Bei den Konzertveranstaltungen aus „Filmmusik“ und den „Besten Klassik Hits“ erwirtschafteten fünf Veranstaltungstermine einen Umsatzbeitrag von 464 TEUR. Im Vorjahresvergleichszeitraum waren es sieben Termine.

Die Verlagsumsätze beliefen sich im ersten Halbjahr auf 2.202 TEUR.

### Vermögenslage

Die Bilanz weist eine Eigenkapitalquote von 33 % aus. Die Summe der Firmenwerte bewegt sich nach letztjähriger Abschreibung für die FM Radio Network GmbH und Zugang der Hirmer Verlag GmbH auf Vorjahresniveau.

### Finanzlage

Die Kapitalflussrechnung zeigt einen positiven Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit der ersten sechs Monate in Höhe von 856 TEUR. Investitionen wurden in die Sendeautomation und Geschäftsausstattung in geringem Umfang vorgenommen.

Der Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von minus 558 TEUR zeigt die monatliche Annuität mit der die Darlehen aus den Unternehmenserwerben kontinuierlich getilgt werden. Das Darlehen der BW-Bank Stuttgart AG konnte im November 2008 vollständig getilgt werden. Ein weiteres Darlehen wird im Juni 2009 völlig zurück geführt sein.

Der Finanzmittelbestand am 31. März 2009 belief sich auf 810 TEUR.

## II. Prognosen und sonstige Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung

Die im letzten Konzernlagebericht abgegebenen wesentlichen Prognosen und sonstigen Aussagen zur voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns haben sich für das Geschäftsjahr 2008/09 nicht verändert.

## III. Chancen- und Risikobericht

Es haben sich im Vergleich zu den im letzten Konzernlagebericht beschriebenen Chancen und Risiken im ersten Halbjahr des Geschäftsjahres 2008/09 keine Veränderungen ergeben.

Im Klassik Radio Konzern wurden im abgelaufenen Halbjahr keine bestandsgefährdenden Risiken identifiziert. Risiken, die den Fortbestand des Konzerns gefährden könnten, sind weiterhin nicht erkennbar.

## IV. Bericht zu wesentlichen Geschäften mit nahestehenden Personen

Es ergaben sich keine Veränderungen zum 30. September 2008.

Augsburg, im Mai 2009



Sabine Reinhard  
CEO



Ulrich R. J. Kubak  
CVO

**Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2008 bis 31. März 2009**

In TEUR	01.10.2008-31.03.2009	01.10.2007-31.03.2008
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>8.386</b>	<b>7.172</b>
Bestandsveränderung	109	0
Sonstige Erträge	493	323
Aufwand für bezogene Leistungen und Waren	-3.841	-2.876
Aufwand für Personal	-2.067	-1.598
Andere Aufwendungen	-2.549	-1.887
<b>EBITDA (Ergebnis vor Abschreibungen, Finanzergebnis und Steuern)</b>	<b>531</b>	<b>1.134</b>
Aufwand für planmäßige Abschreibungen	-224	-168
Aufwand für Firmenwert Abschreibung	0	-787
<b>EBIT (Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern)</b>	<b>307</b>	<b>179</b>
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6	14
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-186	-134
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-180</b>	<b>-120</b>
Steuererträge /-aufwendungen	41	-19
<b>Periodenergebnis</b>	<b>168</b>	<b>40</b>
davon entfallen auf:		
Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen sind	168	40
<b>Ergebnis je Aktie:</b>		
unverwässert	0,04	0,01
verwässert	0,05	0,02

**Konzern-Bilanz zum 31. März 2009 / AKTIVA**

In TEUR	31.03.2009	30.09.2008
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>8.568</b>	<b>8.553</b>
- davon Geschäfts- und Firmenwerte	6.276	6.276
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>5.735</b>	<b>5.529</b>
	<b>14.303</b>	<b>14.082</b>

**Konzern-Bilanz zum 31. März 2009 / PASSIVA**

In TEUR	31.03.2009	30.09.2008
<b>Eigenkapital</b>	<b>4.711</b>	<b>4.543</b>
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>3.910</b>	<b>4.183</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>5.682</b>	<b>5.356</b>
	<b>14.303</b>	<b>14.082</b>

**Konzern-Kapitalflussrechnung für die Zeit vom 1. Oktober 2008 bis 31. März 2009 (ausgewählte Positionen)**

In TEUR	01.10.2008-31.03.2009	01.10.2007-31.03.2008
Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	856	1.123
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-198	-50
Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-558	-482
<b>Finanzmittelbestand am Anfang der Periode (30. September)</b>	<b>710</b>	<b>793</b>
<b>Veränderung des Finanzmittelbestandes</b>	<b>100</b>	<b>591</b>
<b>Finanzmittelbestand am Ende der Periode (31. März)</b>	<b>810</b>	<b>1.384</b>

## Konzern-Segmentberichterstattung für die Zeit vom 1. Oktober 2008 bis 31. März 2009 (ausgewählte Positionen)

	Radiosender		Vertrieb		Merchandising		Verlag		Summe Segmente		Holding, Sonstige Konsolidierung		Konzern	
	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08	2008/09	2007/08
In TEUR														
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>4.234</b>	<b>4.498</b>	<b>1.804</b>	<b>2.010</b>	<b>1.258</b>	<b>1.697</b>	<b>2.202</b>	<b>0</b>	<b>9.498</b>	<b>8.205</b>	<b>-1.112</b>	<b>-1.033</b>	<b>8.386</b>	<b>7.172</b>
- davon mit Dritten	3.693	3.821	1.106	1.294	1.242	1.643	2.202	0	8.243	6.758	143	414	8.386	7.172
<b>Sonstige Erträge</b>	<b>135</b>	<b>95</b>	<b>56</b>	<b>74</b>	<b>64</b>	<b>34</b>	<b>112</b>	<b>0</b>	<b>367</b>	<b>203</b>	<b>126</b>	<b>120</b>	<b>493</b>	<b>323</b>
- davon mit Dritten	81	33	54	69	64	34	112	0	311	136	182	187	493	323
<b>EBITDA</b>	<b>714</b>	<b>1.068</b>	<b>-231</b>	<b>-110</b>	<b>-215</b>	<b>127</b>	<b>46</b>	<b>0</b>	<b>314</b>	<b>1.085</b>	<b>217</b>	<b>49</b>	<b>531</b>	<b>1.134</b>
<b>EBIT</b>	<b>674</b>	<b>1.028</b>	<b>-288</b>	<b>-170</b>	<b>-221</b>	<b>103</b>	<b>-36</b>	<b>0</b>	<b>129</b>	<b>961</b>	<b>178</b>	<b>-782</b>	<b>307</b>	<b>179</b>
<b>Periodenergebnis</b>	<b>766</b>	<b>1.103</b>	<b>-288</b>	<b>-132</b>	<b>-216</b>	<b>128</b>	<b>-95</b>	<b>0</b>	<b>167</b>	<b>1.099</b>	<b>1</b>	<b>-1.059</b>	<b>168</b>	<b>40</b>
<b>Segmentvermögen</b>	<b>5.239</b>	<b>2.526</b>	<b>2.499</b>	<b>791</b>	<b>596</b>	<b>646</b>	<b>3.517</b>	<b>0</b>	<b>11.851</b>	<b>3.963</b>	<b>911</b>	<b>-2.740</b>	<b>12.762</b>	<b>1.223</b>
<b>Segmentsschulden</b>	<b>1.730</b>	<b>805</b>	<b>1.609</b>	<b>1.376</b>	<b>1.131</b>	<b>567</b>	<b>2.698</b>	<b>0</b>	<b>7.168</b>	<b>2.748</b>	<b>-2.272</b>	<b>1.169</b>	<b>4.896</b>	<b>3.917</b>
durchschnittliche Mitarbeiterzahl	11	11	42	38	10	7	12	0	75	57	18	18	93	75

# Anhang zum Konzernzwischenabschluss für den Zeitraum vom 1. Oktober 2008 bis 31. März 2009

## I. Allgemeine Grundlagen

Der Zwischenabschluss wurde vom Konzernabschlussprüfer, der RöverBrönner KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft, mit Sitz in Berlin, einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Klassik Radio AG (die Gesellschaft) und ihre Tochtergesellschaften (zusammen der Klassik Radio Konzern) sind fokussiert auf das Medium Hörfunk und Verlag in Deutschland. Sie sind im Bereich der Produktion, Ausstrahlung und Vermarktung des Senders Klassik Radio, der Vermarktung der Marke Klassik Radio, des Merchandising und dem Vertrieb von Sonderwerbformen im Hörfunk und von Unterhaltungsnachrichten sowie im Verlagsgeschäft tätig.

Bei Klassik Radio handelt es sich um eine Aktiengesellschaft, gegründet und ansässig in Deutschland. Die Adresse des im Handelsregister Augsburg (HRB 2090) eingetragenen Sitzes lautet Imhofstraße 12, 86159 Augsburg. Das Unternehmen ist seit dem 15. Dezember 2004 an der Frankfurter Wertpapierbörse im regulierten Markt gelistet.

Die Klassik Radio AG stellt ihren Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2009 entsprechend § 315a HGB nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) und den Interpretationen des International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) des International Accounting Standards Board (IASB) auf, wie sie in der Europäischen Union verpflichtend anzuwenden sind.

Der verkürzte Konzernfinanzbericht für das 1. Halbjahr des Geschäftsjahres 2008/09 das am 31. März 2009 endet, ist entsprechend den Regelungen des IAS 34 „Zwischenberichterstattung“ erstellt worden. Der verkürzte Konzernzwischenabschluss sollte in Verbindung mit dem letzten Konzernabschluss der Klassik Radio AG zum 30. September 2008 gelesen werden.

Der Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2009 entspricht der gesetzlichen Regelung des § 37w WpHG und dem DRS 16 „Deutscher Rechnungslegungsstandard Nr. 16 – Zwischenberichterstattung“.

Der Konzernabschluss wird in Euro aufgestellt. Die Beträge werden - soweit nicht anderweitig vermerkt - in Tausend Euro (TEUR) angegeben.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Der vorliegende Zwischenabschluss umfasst den Zeitraum vom 01. Oktober 2008 bis 31. März 2009 mit einer Vergleichsperiode.

Aufgrund des Erwerbs im vergangenen Jahr (Stichtag 01. April 2008) der Hirner Verlag GmbH ist der Vorjahresvergleich nur eingeschränkt möglich. Die Umsätze, Aufwendungen und der Ergebnisbeitrag der Hirner Verlag GmbH sind in der Segmentberichterstattung dargestellt.

Der vorliegende Zwischenabschluss zum 31. März 2009 wurde am 30. April 2009 vom Vorstand aufgestellt und damit im Sinne von IAS 10 zur Veröffentlichung freigegeben.

## II. Konsolidierungskreis und Konsolidierungsgrundsätze

Der Konzernzwischenabschluss besteht zum 31. März 2009 aus der Klassik Radio AG sowie sieben (zum 30. September 2008: sieben) deutschen Tochtergesellschaften, die nach der Vollkonsolidierungsmethode in den Konzernzwischenabschluss einbezogen werden. Tochterunternehmen sind alle Unternehmen, bei denen die Klassik Radio AG die Kontrolle über die Finanz- und Geschäftspolitik innehat, um daraus entsprechenden Nutzen ziehen zu können.

Im Konzernzwischenabschluss zum 31. März 2009 erfolgten keine Veränderungen des Konsolidierungskreises gegenüber dem Konzernabschluss zum 30. September 2008.

Die angewandten Konsolidierungsgrundsätze wurden im Vergleich zum 30. September 2008 nicht geändert.

## III. Wesentliche Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Zwischenabschluss des Klassik Radio AG Konzerns ist nach den am Abschlussstichtag 31. März 2009 anzuwendenden Vorschriften aufgestellt. Wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Vergleich zum 30. September 2008 ergaben sich nicht.

Bei der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses sind Annahmen und Schätzungen vorzunehmen, die den Ausweis der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie der Erträge und Aufwendungen beeinflussen. Die tatsächlichen Beträge können von diesen Schätzungen abweichen.

Eine detaillierte Beschreibung der Grundsätze der Bilanzierung und Bewertung ist im Anhang zum Konzernabschluss des Geschäftsberichtes zum Geschäftsjahr 2007/08 veröffentlicht.

## IV. Erläuterungen zu einzelnen Bilanzposten des Zwischenabschlusses

### Langfristige Vermögenswerte

Das langfristige Vermögen hat sich im Vergleich zum 30. September 2008 innerhalb der immateriellen Vermögenswerte um Neuanschaffungen in Höhe von 15 TEUR erhöht und um die laufende Abschreibung in Höhe von 166 TEUR verringert. Weiterhin wurde innerhalb des Sachanlagevermögens 183 TEUR investiert und 38 TEUR laufend abgeschrieben.

### Kurzfristige Vermögenswerte

Die Vorräte bestehen aus zur Vermarktung vorgehaltenen CDs, DVDs und Büchern. Die Bücher wurden unter anderem durch die Fortführung der PPA in Höhe von 21 TEUR abgeschrieben.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen haben sich aufgrund der Umsatzsteigerungen um 138 TEUR erhöht. Innerhalb der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen wurde eine Wertberichtigung für Bartergeschäfte in Höhe von 178 TEUR gebucht. Die Erhöhung der übrigen Forderungen setzt sich im überwiegenden aus Forderungen gegenüber VG Media zusammen.

### Langfristige Schulden

Durch die regelmäßige Tilgung und die Endfälligkeit einer Darlehensverbindlichkeit konnte dieser Posten um 227 TEUR abgebaut werden. Es wurde ein Miet-Kauf-Vertrag mit SIGMA Leasing GmbH, für die Sendeautomation der Klassik Radio GmbH & Co. KG abgeschlossen. Die Mietkaufverbindlichkeit in Höhe von 370 TEUR wird mit 9,5 % p.a. verzinst und seit März 2009 zu jeweils mtl. 10 TEUR bis zum Februar 2013 getilgt.

### Kurzfristige Schulden

Durch die regelmäßige Tilgung (in Höhe von 508 TEUR) der Darlehensverbindlichkeiten konnte dieser Posten um 419 TEUR verringert werden. Der Anstieg der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen resultiert aus der Bilanzierung der Hirmer Verlag GmbH.

Die Übrigen Verbindlichkeiten setzen sich überwiegend aus Verbindlichkeiten gegenüber dem Finanzamt sowie Debitorische Kreditoren zusammen.

### V. Erläuterungen zu einzelnen GuV-Posten des Zwischenabschlusses

Aufgrund des Erwerbs im vergangenen Jahr (Stichtag 01. April 2008) der Hirmer Verlag GmbH ist daher der Vorjahresvergleich nur eingeschränkt möglich. Die Umsätze, Aufwendungen und der Ergebnisbeitrag der Hirmer Verlag GmbH im ersten Halbjahr 2008/09 ist in der Segmentberichterstattung dargestellt.

Im ersten Halbjahr 2008/09 konnte der Umsatz des Klassik Radio AG Konzerns im Vergleich zum Vorjahr (7.172 TEUR) um 16,93 % auf 8.386 TEUR gesteigert werden. Im Umsatz wie in den Kosten der Vorjahreswerte ist der Hirmer Verlag GmbH nicht enthalten.

### VI. Segmentberichterstattung

Die Segmentberichterstattung nach IFRS 8 ergibt sich aus einer gesonderten Anlage. Es liegt keine geografisch segmentierbare Geschäftstätigkeit vor. Die Umsatzerlöse im Klassik Radio AG Konzern des ersten Geschäftshalbjahres 2008/09 wurden zu beinahe 100 % aus inländischer Geschäftstätigkeit erzielt.

Zum Halbjahresabschluss 31. März 2009 wurde die Darstellung der Segmentberichterstattung überprüft und die Geschäftssegmente, im Vergleich zum Geschäftsbericht 2007/08, neu definiert. Aufgrund untergeordneter Bedeutung der Tochtergesellschaften FM Radio Network GmbH (Syndication) und FIRST NEWS Nachrichtenagentur GmbH (Nachrichtenagentur) werden die Werte innerhalb des Segments „Sonstige“ gezeigt. Bei der Umgliederung wurde beachtet, dass die beiden bisherigen Segmente die Wesentlichkeit von 10 % des Konzern - Gesamtumsatzes und 10 % des Konzern - EBITDA nicht überschreiten.

### VII. Wesentliche Ereignisse nach Ende der Zwischenberichtsperiode

Es ergaben sich keine wesentlichen Ereignisse nach dem Ende der Zwischenberichtsperiode.

### VIII. Sonstige Angaben

#### Eventualschulden und finanzielle Verpflichtungen

Bei den Eventualschulden und sonstigen finanziellen Verpflichtungen sind keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Berichtszeitpunkt 30. September 2008 erfolgt.

#### Geschäftsbeziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen

Nach IAS 24 müssen Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen, die den Klassik Radio Konzern beherrschen oder maßgeblich beeinflussen sowie Beziehungen zu Unternehmen, die vom Klassik Radio Konzern beherrscht oder maßgeblich beeinflusst werden, angegeben werden. Dabei ist nur über diejenigen Beziehungen und Geschäftsvorfälle zu berichten, die nicht konsolidiert sind.

Aufsichtsrats- und Vorstandsmitglieder sind als nahe stehende Personen im Sinne des IAS 24 anzusehen.

Bei den Mitgliedern des Aufsichtsrates als auch des Vorstandes ergaben sich, im Vergleich zum Konzernabschluss 2007/08, keine Veränderungen.


Die Vorsitzende des Aufsichtsrates Frau Dr. Dorothee Hallerbach ist bei der Kanzlei Epple, Dr. Hörmann & Kollegen, Steuerberater, Rechtsanwälte, angestellt, welche für Klassik Radio AG Konzern Steuer- und Rechtsberatung erbringt. Die Geschäftsbeziehungen mit der genannten Kanzlei sind zu marktüblichen Konditionen abgeschlossen worden und unterscheiden sich nicht von den Leistungsbeziehungen mit anderen Unternehmen. Die Honorare für Beratungsleistungen beliefen sich im Halbjahr 2008/09 auf 69 TEUR. Die noch zu bezahlenden Rechnungen an die Kanzlei belaufen sich zum Stichtag 31.03.2009 auf 33 TEUR und sind innerhalb eines Monats fällig.

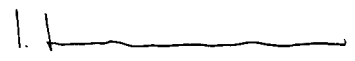
Darüber hinaus haben mit nahe stehenden Unternehmen und Personen keine Transaktionen stattgefunden.

#### Zukunftsorientierte Aussagen

Der Konzernzwischenabschluss enthält zukunftsorientierte Aussagen. Zukunftsorientierte Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Tatsachen darstellen, einschließlich Aussagen über Erwartungen und Ansichten des Managements der Klassik Radio AG. Diese Aussagen beruhen auf gegenwärtigen Plänen, Einschätzungen und Prognosen des Managements der Gesellschaft. Anleger sollten sich nicht uneingeschränkt auf diese Aussagen verlassen. Zukunftsorientierte Aussagen stehen im Kontext ihres Entstehungszeitpunkts. Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse zu aktualisieren. Unberührt hiervon bleibt die Pflicht der Gesellschaft, ihren gesetzlichen Informations- und Berichtspflichten nachzukommen. Zukunftsorientierte Aussagen beinhalten immer Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, die in diesem Bericht beschrieben sind, können dazu führen, dass die tatsächlich eintretenden Ereignisse erheblich von den in diesem Bericht enthaltenen zukunftsorientierten Aussagen abweichen.

Augsburg, im Mai 2009

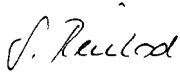
  
Sabine Reinhard  
CEO

  
Ulrich R. J. Kubak  
CVO

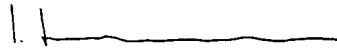
## Versicherung der gesetzlichen Vertreter

„Nach bestem Wissen versichern wir, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung des Konzernzwischenabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind“.

Augsburg, im Mai 2009



Sabine Reinhard  
CEO



Ulrich R. J. Kubak  
CVO

# klassik radio AG



**Klassik Radio AG  
Investor Relations**

Mediatower  
Imhofstraße 12  
D-86159 Augsburg

Tel +49 (0)821 50 700  
Fax +49 (0)821 50 70 505  
E-Mail [ir@klassikradioag.de](mailto:ir@klassikradioag.de)

[www.klassikradioag.de](http://www.klassikradioag.de)

